

Radsport: EKZ Cup Eschenbach

Lars Forster siegt bei Heimrennen

Lars Forster (Jona/SG) gewinnt im Alleingang das Heimrennen in Eschenbach vor Fabian Giger (Rieden/SG). Sabrina Maurer (Berneck/SG) holt sich ihren zweiten EKZ Cup Sieg. Die heissen Temperaturen um 32 Grad konnten die Biker nicht abschrecken – sie gaben auf der spektakulären Strecke alles.

Lars Forster wird zusammen mit den U19 Junioren zwei Minuten vor dem Elitefeld ins Rennen geschickt. «Ich wollte auf der ersten Runde voll Gas geben, um mich auf meinen Einsatz am Teamwettkampf der Weltmeisterschaft in Champéry vorzubereiten», so Forster zu seinem Blitzstart. «Danach konnte ich das Tempo weit gehend durchziehen», führt der 18-Jährige weiter aus. Tatsächlich kommt ihm der Führende Elitefahrer Fabian Giger im ersten Teil des Rennens nicht wirklich näher. Annerkennend gratuliert Giger, seinerseits zehnter des Weltcups in Val di Sole am Vortag: «Mit dem Rennen von gestern in den Beinen war ich vorerst nicht so spritzig. Forster fuhr aber wirklich stark. Ich denke, dass er an der WM in zehn Tagen durchaus eine Medaille gewinnen kann.» Erst gegen Ende des Rennens schmilzt der Vorsprung Forsters, doch das Mitglied vom VC Eschenbacher rettet den Vorsprung schliesslich mit 27 Sekunden sicher ins Ziel.

VC Eschenbach beim Heimrennen eine Macht

Seinen Startvorsprung nicht verteidigen kann Junior Andri Frischknecht (Feldbach/ZH), der sich mit dem dritten Rang aber zufrieden zeigte. Topfavorit Marcel Wildhaber (Wangen/SZ) ist von technischen Probleme geplagt: «Ich riss mir bei einem Sturz den Schalthebel ab, das kostete mich viel Zeit», erklärt Wildhaber seinen Rückstand.

Alle bisher erwähnten Fahrer sind Mitglied des VC Eschenbach. Dahinter klassieren sich noch weitere vier Fahrer des Clubs in den Top 10. Dies bedeutet eine überragende Bilanz von acht Fahrern in den unter den ersten zehn für den Veranstalter. Darüber freut sich auch OK-Chef Heinrich Disch: «Es ist natürlich toll, so viele clubinterne Fahrer an der Spitze zu sehen. Aber auch in den Nachwuchskategorien hat der Verein brilliert.» Ebenfalls erfreut zeigt sich Disch über die 420 Teilnehmer, welche die Temperaturen über 30 Grad nicht scheuten und tolle Rennen zeigten.

Bartholet behält Gesamtführung

In der Gesamtwertung bleibt Marcel Bartholet (Tuggen/SZ) weiterhin in Leaderposition. Er ist ebenfalls ein Mitglied vom VC Eschenbach und zeigt eine solide Leistung mit dem 7. Rang. Lars Forster jedoch ist ihm mit nur fünf Punkten nah auf den Fersen. In Hinwil am 4. September wird der Zweikampf in die nächste Runde gehen. Die Chancen stehen gut, dass Forster Bartholet noch abfangen könnte.

Maurer mit Start/Ziel Sieg

Bei den Damen geht Sabrina Maurer gleich von Beginn an in die Offensive. «Ich hatte zwar noch das Weltcuprennen vom Vortag in den Beinen, doch es ging schlussendlich auf», zeigte sich Maurer glücklich, die die Hitze als härtestes Hindernis bezeichnete.

Nicht weit zurück entwickelte sich mit Sabrina Baumgartner (Ettenhausen/TG) und Rahel Rüegge (Stans/NW) ein spannendes Rennen um den zweiten Rang. Dieses entscheidet schliesslich

TITEL-SPONSOR		MEDIEN-PARTNER			SUPPORTER		
							



Baumgartner zu ihren Gunsten. Rüege bleibt damit zwar im Leadertrikot, wird dieses jedoch nicht mehr verteidigen: «Es war eine schöne Zeit mit dem EKZ Cup. Die Serie ist super organisiert und hat mir viel gegeben. Doch ich finde keine Motivation mehr und habe für mich mit dem Rennsport abgeschlossen», so Rüege zu ihrem bedauernswerten vorzeitigen Abgang.

TV Zusammenfassung am Dienstag nach dem Rennen

Wie im Vorjahr wird am Dienstagabend nach dem Rennen im Schweizer Sportfernsehen ein fünfminütiger Rennbericht über die Schweizer Bildschirme laufen. Der Spot wird das Wichtigste vom Tag noch einmal zusammenfassen und die Protagonisten zu Wort kommen lassen. Ausserdem werden über Facebook weitere spannende Video- und Fotobeiträge spätestens ab Montagmorgen zu finden sein.

Weitere Informationen unter www.ekz-cup.ch sowie www.ekz-cup.ch/facebook

TITEL-SPONSOR		MEDIEN-PARTNER		SUPPORTER			
							



Unterstützt von den  EKZ

Der EKZ Cup Eschenbach in Kürze

Startzeiten und Distanzen:

Kategorie	Jahrgang	Renndistanz	Start	RV
Mega Knaben + Mädchen	98 + 97	3 x 4.1 = 12.3 km	09:00	11:30
Rock Knaben + Mädchen	00 + 99	2 x 3.9 = 7.8 km	10:15	12:15
Cross Knaben + Mädchen	02 + 01	2 x 1.5 = 3.0 km	11:15	13:15
Soft Knaben + Mädchen	04 + 03	1 x 1.5 = 1.5 km	12:00	13:30
Pföderi Knaben + Mädchen	05 + jünger	1 x 0.9 = 0.9 km	12:30	14:00
Overall Ranking	94 + älter	6 x 4.6 = 28.7 km	13:00	15:30
Hard Knaben + Mädchen	96 + 95	4 x 4.6 = 16.4 km	13:00	15:30
Fun I	94 - 76	4 x 4.6 = 20.5 km	14:45	17:00
Fun II	75 + älter	4 x 4.6 = 20.5 km	14:45	17:00
Damen	94 + älter	4 x 4.6 = 16.4 km	14:45	17:00

Organisation:

VeloClub Eschenbach

Kontakt:

Heinrich Disch, Moosstrasse 72a, 8630 Rüti

Tel: 079 349 67 36, E-Mail: heinrich.disch@d-h.ch

Anmeldungen:

Anmeldeschluss: Samstag, 13. August 2011

Nachmeldungen: bis 20 Minuten vor dem Start

Startnummernausgabe:

Firma Örtig, Industrie Gublen

ab 07:30 Uhr bis 20 Minuten vor dem Start

Race-Zentrum:

Industrie Gublen, Hauptstrasse Richtung Schmerikon

Garderoben und Duschen:

Turnhalle Kirchacker

TITEL-SPONSOR		MEDIEN-PARTNER			SUPPORTER	
 Wir bringen Energie			 MOUNTAINBIKE-MAGAZIN SCHWEIZ			 DÜRSCHER BÜROMASCHINEN

Der EKZ Cup 2011 in Kürze

Sonntag, 17. April 2011 Schwändi GL
 Sonntag, 22. Mai 2011 Wetzikon ZH
 Sonntag, 29. Mai 2011 Gossau/Andwil SG
 Sonntag, 19. Juni 2011 Hittnau ZH
Sonntag, 21. August 2011 Eschenbach SG
 Sonntag, 4. September 2011 Hinwil/Girenbad ZH
 Sonntag, 11. September 2011 Egg ZH
 Samstag, 17. September 2011 Fischenthal ZH

Preise / Reglement Pro Kategorie werden die besten Drei der Gesamtwertung mit einer EKZ Cup-Trophäe ausgezeichnet. Alle in der Gesamtwertung klassierten Fahrer erhalten zudem einen tollen Erinnerungspreis. Dazu müssen mindestens fünf der acht Rennen gefahren werden; in die Wertung kommen die besten sechs Resultate. Für Training und Rennen besteht eine Helmtragepflicht.

Hauptsponsor Die Elektrizitätswerke des Kantons Zürich (EKZ)
 Mit einem Stromumsatz von 6260 Gigawattstunden im Geschäftsjahr 2009/10 gehören die EKZ zu den grössten Schweizer Unternehmen für Energieversorgung. Mit mehr als 1500 Mitarbeitenden – davon über 180 Lernende – beliefern die EKZ rund 130 Gemeinden und über 40 Stadt- und Gemeindewerke mit Strom. Fast eine Million Menschen profitieren von einer sicheren, umweltgerechten und preisgünstigen Stromversorgung und den Dienstleistungen des Energieunternehmens EKZ.

Sponsoren Kyocera, Rivella, Cuore

Medienpartner SSF – Schweizer Sport Fernsehen, Radio Zürisee, Ride

Veranstalter

Schwändi:	Skiclub Schwändi Hansruedi Marti, E-Mail: martiholzbau@bluewin.ch
Wetzikon:	Radfahrer Verein Wetzikon Oli Hilber, E-Mail: oliver.hilber@unifr.ch.ch
Gossau/Andwil:	RMC Gossau Peter Bode, E-Mail: ekz-cup@rmcgossau.ch
Hittnau:	Velo Club Hittnau Peter Graf, E-Mail: graf_peter@bluewin.ch
Eschenbach:	VeloClub Eschenbach Heinrich Disch, E-Mail: heinrich.disch@d-h.ch
Hinwil:	Bachtel-Biker.ch Matthias Winkler, E-Mail: matthiaswinkler@bluewin.ch
Egg:	Skiclub Egg Renato Peterhans, E-Mail: renato@renatopeterhans.ch
Fischenthal:	Skiclub Fischenthal Ernst Schoch, E-Mail: engischoch@sunrise.ch

OK-Präsident Heinrich Disch, E-Mail: heinrich.disch@di-gi.ch

Internet www.ekz-cup.ch und www.ekz-cup.ch/facebook

Medienkontakt Adrian Haut, AGENTUR HAUT | PR + KOMMUNIKATION
 Feldstrasse 121, 8004 Zürich
 E-Mail: info@agenturhaut.ch, Mobile: +41 76 422 99 96